

Aargauer Zeitung 20.11.12

# Ein Apfel nimmt den Kampf auf

**Feuerbrand** Ladina ist robust gegen die Pflanzenkrankheit Feuerbrand. Die neue Apfelsorte wurde gestern zum ersten Mal im Aargau angepflanzt.

VON ADRIAN HUNZIKER

Auf der Plantage von Bauer Ruedi Obrist in Hettenschwil werden in nächster Zeit 240 neue Apfelbäume – auf zehn Aren und in zwei Reihen verteilt – eingesetzt. Gestern fand der Spatenstich mit der ersten Pflanzung der feuerbrandrobusten Tafelapfelsorte Ladina statt. Insgesamt werden bei Obrist und im nächsten Frühling an fünf weiteren Standorten in der Schweiz 1200 Bäume angebaut.



Ruedi Obrist (l.) pflanzt mit Matthias Müller den ersten Baum. AHU

Gezüchtet hat den neuen Apfel die Forschungsanstalt Agroscope Changins-Wädenswil ACW. «Es ist eine Kreuzung zwischen dem tschechischen Apfel Topaz und dem japanischen Apfel Fuji», sagt Markus Kellerhals, Mitentwickler bei der ACW. Die Apfelsorte sei zwar nicht absolut resistent gegen die Pflanzenkrankheit, aber die Krankheit breite sich nicht aus, der Baum sei also robust.

## Erster Feuerbrandbefall 1994

Eine amerikanische Apfelsorte namens Enterprise, die feuerbrandrobust ist, existiert bereits. Ladina ist nun der erste Schweizer Apfel, der dieses Prädikat ebenfalls besitzt. Darauf sind die Entwickler und alle anderen Involvierten stolz. «Heute ist ein freudiges Ereignis, was im Bezug zum Thema Feuerbrand selten vorkommt», sagte Matthias Müller, Chef Landwirtschaft Aargau, bei Ladinas Präsentation vor den Medien. Der Befall von Feuerbrand sei 1994 zum ersten Mal im Aargau bemerkt worden und nun 18 Jahre später werde Ladina auch zum ersten Mal im Aargau angepflanzt. «Damit schliesst sich der Kreis von 18 Jahren Feuerbrandbekämpfung», sagte Müller.

Für Landwirt Obrist ist es eine Ehre, die neue Apfelsorte anzubauen: «Als ich im März vom landwirtschaftlichen Zentrum Liebegg angefragt wurde, ob ich Ladina anbauen wolle, freute ich mich, dass die Verantwortlichen mir so viel Vertrauen entgegen brachten.» Im Norden des Aargaus sei man zwar vom Feuerbrandbefall bisher

mehr oder weniger verschont geblieben. «Als Obstbauer hat man aber immer ein bisschen Angst davor.»

Feuerbrand ist eine Pflanzenkrankheit und bedroht Apfel-, Birnen- und Quittenbäume sowie einige Zier- und Wildgehölze wie beispielsweise Cotoneaster. Die Krankheit wird sowohl durch Insekten, Vögel als auch den Menschen übertragen. Bei einem Befall ist der komplette Baum unbrauchbar.